

Bad Wildungen

Sidonie Meyer, geb. Hirsch¹
geb. 4.2.1907 in Bad Wildungen²
gest. 22.10.1942 in Auschwitz

Eltern³:

Sally Hirsch (1875-1938) und
Alma Hirsch (1871-1938)

Geschwister:

Alice (ca. 1900-?) überlebte den Holocaust, emigrierte in die USA
Herta (1903-?), wurde mit Mann und Kindern Opfer des Holocaust
Sidonie (Toni) (1907-?) wurde mit Mann und Kindern Opfer des Holocaust

Ehemann:

Manfred Meyer (1909-43) aus Reichelsheim

Kinder:

Brigitte (1938-42)
Salomon (1940-42)

Wohnung:

Niederlande: Deventer, Nieuwstraat 85

Sie wohnte in Bad Wildungen, nach der Eheschließung vielleicht in Frankfurt.⁴

1938

Die Familie wohnt in Frankfurt.

Am 21. März wird dort Tochter Brigitte geboren.

1938/39

Die Familie Meyer emigriert in die Niederlande nach Deventer.

1940

Am 10. Januar wird Sohn Salomon in Deventer geboren.

Zu einem unbekanntem Zeitpunkt zwischen 1940 und 1942 wird die Familie Meyer im Konzentrationslager Westerbork interniert.

Juden in Westerbork vor einem Zug nach Auschwitz

1942

Wahrscheinlich am Dienstag, dem 20. Oktober⁵, startete ein Deportationszug mit 1327 Juden von Westerbork nach Auschwitz. Am 22. Oktober trifft der Zug am Ziel ein. 497 Männer

¹ Yad Vashem, dort zitiert nach Angaben von In Memoriam - Nederlandse oorlogsslachtoffers, Nederlandse Oorlogsgravenstichting (Dutch War Victims Authority), 's-Gravenhage (courtesy of the Association of Yad Vashem Friends in Netherlands, Amsterdam)

² Geburts- und Sterbedaten: Digital Monument to the Jewish Community in the Netherlands, <http://www.joodsmonument.nl/person-462801-en.html>

³ Informationen zu Eltern und Geschwistern: Projekt Juden in Nordhessen, erstellt von Hans-Peter Klein und Hans Pettelkau, in: <http://www.jinh.site50.net/index-gene.htm>

⁴ Dies wird daraus geschlossen, dass dort die Tochter Brigitte geboren wurde.

⁵ Der Tag der Deportation wird daraus geschlossen, dass in Westerbork in der Regel am Dienstag deportiert wurde.

Bad Wildungen

werden in das Lager eingewiesen, alle anderen 830 Menschen werden in den Gaskammern getötet.⁶

Verbrennen von Leichen im Krematorium von Auschwitz⁷

⁶ Zahl der Deportierten, Selektion in Auschwitz: Danuta Czech, Kalendarium der Ereignisse im Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau 1939-1945, Hamburg 1989, S. 322f.; Czech notiert die Ankunft des Zuges für den 21. Oktober 1942; als Todesdatum Sidonie Meyers wird der 22. Oktober angegeben. Wenn beides richtig ist, wird der Zug, was in Auschwitz sehr oft der Fall war, abends oder nachts eingetroffen sein, und die Vergasung fand dann nach Mitternacht statt.

⁷ Reproduktion einer Zeichnung von Jan Kowski aus dem Zyklus "Za drutami" nach 1945, Zeichnung (Reproduktion), DHM, Berlin, F 52/4569; <http://www.dhm.de/lemo/objekte/pict/kowski/index.jpg>